

	<p>Tárgyak: Durch Wacholder-Land</p> <p>Intézmény: GLEIMHAUS Museum der deutschen Aufklärung Domplatz 31 38820 Halberstadt 0 39 41 / 68 71-0 gleimhaus@halberstadt.de</p> <p>Gyűjtemények: Nachlass Dorothea Milde (1887-1964)</p> <p>Leltári szám: NLMx Hz 278</p>
--	---

Leírás

Der Wacholder ist eines der Wahrzeichen der Lüneburger Heide, Dorothea Milde hat ihn des öfteren gezeichnet. Generell hat sie die landschaftlichen Eindrücke auf ihren vielen Wanderungen, die sie mit oder ohne den Wandervogel unternommen hat, künstlerisch verarbeitet. Insbesondere in Norddeutschland, das ihrem Geschmack anscheinend sehr entsprochen hat, führte dies zu einer hohen Produktivität. Diese Zeichnung erhält durch den eng gesetzten Federstrich eine sehr dunkle Wirkung, möglicherweise gibt Dorothea Milde hier eine Abenddämmerung wieder.

Vergleich NLMx Hz 279.

Handschriftlich bezeichnet: "Durch Wacholder-Land 1920" - "Dorothea Milde".
Das Monogramm Dorothea Mildes in der rechten oberen Ecke.

Alapadatok

Anyag/ Technika: Federzeichnung
Méreték: 22,5 x 21 cm

Események

Rajz készítése mikor 1920. augusztus-1920. szeptember
ki Dorothea Milde (1887-1964)
hol
Ábrázolt hely mikor
ki

Kulcsszavak

- Düsternis
- Federzeichnung
- Grafika
- Silhouettenwirkung
- boróka
- horizont
- tájkép